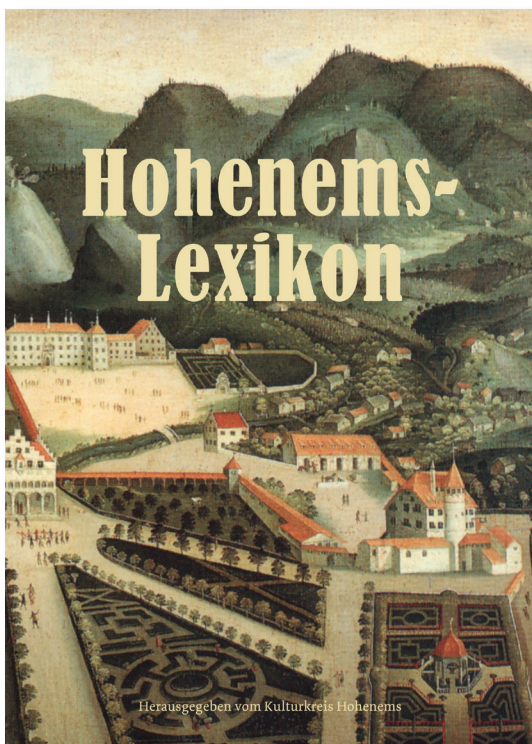


»Wer vieles bringt, wird manchem etwas bringen«, heißt es in Goethes »Faust«.



Hohenems-Lexikon

Hohenems weist unter den Vorarlberger Gemeinden zwei Besonderheiten auf: Es stand sieben Jahrhunderte unter adeliger Herrschaft der Ritter und Grafen von Hohenems und über 300 Jahre gab es eine rührige jüdische Gemeinde mit zeitweise eigenem Bürgermeister und eigener Gemeindevertretung. Diese vielfältige Geschichte von Hohenems, die natürlich auch vom »gemeinen Mann«, also von den Bauern und Bürgern und deren Familien geprägt war, hat ihren Niederschlag in einer schier unerschöpflichen Anzahl von Publikationen gefunden.

Die Geschichte einer Stadt wie Hohenems lexikonartig in rund 3.200 Stichwörtern aufzuarbeiten, ist wohl einmalig in weitem Umkreis. Der Einfluss der Hohenemser Grafen und der jüdischen Gemeinde betraf viele Vorarlberger Gemeinden, strahlte aber darüber hinaus auch ins europäische Ausland.

Ein so umfassendes Nachschlagewerk zusammenzustellen ist sehr zeitaufwendig und war die Idee von Dr. Norbert Peter. Es gelang ihm, historisch »vorbelastete« Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen, die sich ehrenamtlich für dieses ehrgeizige Projekt begeistern ließen: Mag. Edmund Banzer, Mag. Raphael Einetter, DDr. Arnulf Häfele, Mag. Burghart Häfele, Rösle Häfele, DI Rudi Hirnböck, DI Thomas Kopf, Hugo Loacker, Dr. Hanno Loewy, Kurt Mathis (2020 gestorben) Mag. Judith Niederklopper-Würtinger, Dr. Norbert Peter (Schriftleitung), DI Raimund Rhomberg

Kulturkreis Hohenems (Hg.)
Hohenems-Lexikon

Erschienen 11 / 2020
1. Auflage
Hardcover
368 Seiten • 17 x 23,5 cm

EUR 34,- | CHF 37,-
ISBN 978-3-99018-548-3

